Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 12. Dezember 2011 um 16:55 Uhr

Sanders Ministerium schenkt zum Thema Wasser reinen Wein ein...

Wasser-Rahmenrichtlinie: Neuer Internet-Kartendienst zeigt alle Projekte in Flussgebietseinheiten

Hannover (wbn). Das Niedersächsische Ministerium für Umwelt und Klimaschutz bietet jetzt in Zusammenarbeit mit dem NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz) im Internet einen neuen Kartendienst an. Inhalt der Karten sind die Maßnahmenprogramme, deren Umsetzung aus Sicht der Wasserrahmenrichtlinie geeignet erscheinen, um die europaweiten Vorgaben hinsichtlich des Erhalts oder der Wiederherstellung eines guten Zustandes der Gewässer zu erfüllen.

„Wer im Internet die einzelnen Flussgebietseinheiten aufruft, kann jetzt alles über die von uns finanzierten Projekte finden, sowohl die bereits durchgeführten als auch die geplanten Projekte seit 2010. Dargestellt sind Vorhaben der Fließgewässerentwicklung, des Naturschutzes und des Abwassers“, erläuterte Umweltminister Hans-Heinrich Sander in Hannover. Hintergrund sind die Verpflichtungen aus Artikel 4 der europäischen Wasserrahmenrichtlinie den guten ökologischen und chemischen Zustand der Gewässer herzustellen.

Fortsetzung von Seite 1

Neben den Maßnahmen selbst informiert der Kartendienst auch über weitere relevante Planungsinhalte wie zum Beispiel Landesgrenzen und Planungsräume, überregionale Wanderrouten sowie Laich- und Aufwuchsgewässer der heimischen Fischfauna und die Topografie. Nutzerinnen und Nutzer erreichen den neuen Kartendienst auf den Seiten des Umweltministeriums unter:
http://www.umwelt.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=29012&article_id=101104&_psmand=10